

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 96 (2018)
Heft: 1-2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gelebtes Engagement



Doris Fiala-Goldiger (*29.01.1957) wuchs mit einer Schwester in Zürich auf, die Eltern betrieben ein KMU. Nach dem Abschluss der Handelsmittelschule bildete sie sich in der Reise- und Ernährungsbranche weiter, erwarb Abschlüsse in Public Relations und gründete eine Agentur für Öffentlichkeitsarbeit. 1993 trat sie in die FDP des Kantons Zürich ein und sass ab 2000 im Gemeinderat der Stadt Zürich. 2004 wurde sie zur Präsidentin der FDP des Kantons Zürich gewählt, 2007 erfolgte die Wahl als Nationalrätin in die Bundesversammlung. Seit Anfang 2018 amtiert sie als Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission des Nationalrats. Seit 2008 ist Doris Fiala zudem Mitglied der Schweizer Delegation im Europarat. Sie lebt mit ihrem Mann in Zürich und hat drei erwachsene Kinder sowie einen Enkel.

schliesslich um Rechtsstaatlichkeit, Demokratisierung der 47 Mitgliedsländer und die Wahrung von Menschenrechten. Internetkriminalität, organisiertes Verbrechen, Menschenhandel, Terrorismus sind weltweite Risiken, die von der internationalen Politik gemeinsam angegangen werden müssen.

Sie sind Verwaltungsrätin der Hotelfachschule Lausanne sowie der Seniorbetreuungsorganisation «Home Instead». Sorgen Sie für später vor? Zu dieser Organisation kam ich, weil mich Alters- und Betreuungsfragen interessieren und ein externer Berater des Unternehmens mich empfohlen hatte. Davor kannte ich «Home Instead» nur vom Namen her, der Grossvater meiner Schwiegertochter war von der Organisation betreut worden. Also begann ich mich mit dieser privaten Unternehmung zu beschäftigen, die angesichts der immer älter werdenden Gesellschaft meiner Meinung nach grosse Wichtig-

keit hat. «Home Instead» belastet den Staat nicht, sondern entlastet ihn. Wir erhalten keine Subventionen und beschäftigen viele Schweizer Wieder- einsteigerinnen.

Ihre Mutter litt an Demenz. Betreiben Sie eine spezielle Prophylaxe, um sich vor dieser Krankheit zu schützen? Demenz lässt sich ja nur beschränkt verhindern. Dank dem aktiven Leben, das ich führe, wird mein Gehirn ziemlich gut trainiert! Sonst lebe ich nicht überdurchschnittlich gesund; ich rauche zwar nicht mehr und trinke keinen Alkohol, ich treibe ausser Wandern aber nur mässig Sport und Fitness. Nach einem spät, jedoch glücklicherweise rechtzeitig entdeckten Herzfehler und einer Operation am offenen Herzen im November 2016 relativierte sich mein sportlicher Ehrgeiz: Meinen Traum, einmal den Kilimandscharo zu besteigen, habe ich begraben – viele Dinge sind heute aber auch nicht mehr so bedeutungsvoll für mich ... *

INSERAT

Carmol[®] tut wohl.

Carmol[®] TROPFEN

lindert und hilft

Hilft bei
Magenbeschwerden
Nervosität
Einschlafschwierigkeiten
Reisebeschwerden

Unwohlsein

Magenbeschwerden

Kopfschmerzen

Gliederschmerzen

Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Lesen Sie die Packungsbeilage.
Enthält 64 Vol. % Alkohol. Iromedica AG, St. Gallen

Seit Generationen die Marke Ihres Vertrauens